

Anhang zur Jahresrechnung 2019

Angaben zur Organisation

Firma: Lungenliga beider Basel
Rechtsform: Verein
Sitz: Basel

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Abschluss nach Swiss GAAP FER

Die Rechnungslegung erfolgt nach Swiss GAAP FER, wie dies für Spenden sammelnde Organisationen mit dem ZEWO-Gütesiegel verbindlich ist. Buchführung und Rechnungslegung entsprechen den gesetzlichen Vorschriften, den Richtlinien ZEWO, den Statuten der Lungenliga beider Basel sowie Swiss GAAP FER. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Es gelten die allgemeinen Bewertungsgrundlagen gemäss Rahmenkonzept Swiss GAAP FER. Der vorliegende Rechnungsabschluss nach Swiss GAAP FER stellt gleichzeitig den handelsrechtlichen Abschluss dar.

Gemäss ZEWO-Richtlinien wird mit diesem Jahresabschluss erstmals neben dem Projektaufwand, dem administrativen Aufwand auch der Fundraisingaufwand ausgewiesen. Auch das Vorjahr 2018 wurde entsprechend angepasst. Einzelne Zahlen stimmen deswegen nicht mit denen im Jahresbericht 2018 überein.

Bewertungsgrundsätze

Die Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorgaben von Swiss GAAP FER. Dies bedeutet konkret, dass die Positionen wie folgt bewertet werden:

- Flüssige Mittel zum Nominalwert.
- Wertschriften zum Kurswert. Als Basis dienen die Bankdepotauszüge per 31.12.2019
- Forderungen zum Nominalwert, abzüglich der erforderlichen Wertberichtigungen im Rahmen von Einzelwertberichtigungen. Pauschale Wertberichtigungen im Sinne des Delkredere wurden keine vorgenommen.
- Die Vorräte sind zu Einstandswerten bewertet.
- Die Sachanlagen weisen ihren effektiven Zeitwert aus. Die Abschreibungen erfolgen linear über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer. Folgende Abschreibungsrichtlinien kommen zur Anwendung:

Inhalatoren	5 Jahre
CPAP-Geräte	4 Jahre
Konzentratoren und übrige Heimtherapiegeräte	3 Jahre

Die oben genannten Geräte werden unabhängig vom Rechnungsbetrag aktiviert.

Mobiliar	8 Jahre
Einrichtungen	8 Jahre
Büromaschinen	5 Jahre
Fahrzeuge	6 Jahre
EDV (Hardware)	3 Jahre
EDV (Business Software)	5 Jahre
EDV (Office Software)	3 Jahre
Liegenschaften	50 Jahre

Die Aktivierungsgrenze liegt bei der Business-Software bei CHF 5'000, bei allen übrigen Sachanlagen bei CHF 2'000.

- Fremdkapital zu Nominalwerten.
- Alle Angaben erfolgen in CHF und auf Franken gerundet.

Kreis der Nahestehenden

Bei den Nahestehenden handelt es sich um die Vorstandsmitglieder, die Lungenliga Schweiz sowie andere kantonale Lungenligen.

Erläuterungen zur Bilanz und zur Betriebsrechnung

1. Flüssige Mittel

	31.12.2019	31.12.2018
Kassen	6'826	5'150
Postfinance	1'281'424	1'633'081
Bank	400'010	427'191
Rekachecks	1'190	1'190
Total Flüssige Mittel	1'689'450	2'066'612

2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	31.12.2019	31.12.2018
Heimtherapie	2'182'876	1'997'333
Gesundheitsförderung und Prävention	31'182	38'630
Andere Lungenligen	274'448	220'175
Übrige	8'020	20'796
Forderungen Staat		4'131
Total Lieferungen und Leistungen	2'496'526	2'281'064

3. Vorräte

Bei den Vorräten handelt es sich um Zubehör im Bereich Heimtherapie (Masken, Schläuche usw.)

4. Aktive Rechnungsabgrenzungen

	31.12.2019	31.12.2018
Gesundheitsförderung und Prävention	0	598'000
Fundraising Lungenliga Schweiz	88'000	72'000
Abgrenzung Kreditoren 2020/2019	134'881	22'516
Übrige	55'520	22'766
Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	278'401	715'283

5. Finanzanlagen

Die Wertschriften bestehen vollständig aus Anteilen BLKB Next Generation Fund und sind nach Kurswert bilanziert. Als Basis dienen die Wertschriftenauszüge der Banken per 31.12.2019. Die Anlagerichtlinien sind in einem separaten Reglement festgelegt.

6. Sachanlagen

	31.12.2019	31.12.2018
Heimtherapiegeräte	1'599'986	1'431'719
Möbiliar und Einrichtungen	147'220	161'307
Büromaschinen und EDV	46'112	118'875
Fahrzeuge	105'791	95'523
Immobilien Sachanlagen	8'011'053	8'100'879
Software	497'820	338'124
Total Sachanlagen	10'407'982	10'246'427

In der Position Software ist unter anderem ein, mit den meisten kantonalen Lungenligen und der Lungenliga Schweiz, neu entwickeltes Branchenprogramm enthalten. Per 31.12.2019 wird dieser Wert in der Lungenliga beider Basel mit rund CHF 465'000 beziffert. Die Eigentums- und Nutzungsrechte dieser Software sind momentan nicht restlos geklärt. Dies dürfte aber im Laufe des Jahres 2020 der Fall sein.

7. Verbindlichkeiten Lieferungen und Leistungen

	31.12.2019	31.12.2018
Heimtherapie	181'207	95'097
Sozialberatung	1'341	1'960
Andere Lungenligen	190'884	178'775
Vorstand	0	15'340
Übrige	21'301	16'495
Total Verbindlichkeiten Lieferungen und Leistungen	394'733	307'666

8. Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

In den übrigen Verbindlichkeiten sind unter anderem offene Mehrwertsteuerbeiträge sowie offene Rechnungen, die vor allem den administrativen Aufwand und den Personalaufwand betreffen. Die Verbindlichkeiten betreffend anderer Lungenligen betragen CHF 182'104.

9. Passive Rechnungsabgrenzungen

	31.12.2019	31.12.2018
Lungenliga Schweiz	71'600	76'200
Personalaufwand	50'574	78'229
Übrige	25'788	21'878
Total Passive Rechnungsabgrenzungen	147'962	176'307

10. Organisationskapital, Freiwillige Gewinnreserven und Eigenkapital

Das Organisationskapital beinhaltet neben dem erarbeiteten freien Kapital die Bewertungsreserven, welche der Organisation zur freien Verfügung stehen. Die Zusammensetzung und die Veränderung des Organisationskapitals, der freiwilligen Gewinnreserven und des Eigenkapitals ersehen sie aus der Rechnung über die Veränderung des Kapitals.

11. Beiträge öffentliche Hand

Der Dachverband Lungenliga Schweiz ist Leistungsvertragspartnerin des Bundesamtes für Sozialversicherung. Die Lungenliga beider Basel wiederum ist eine der Unterleistungsvertragsnehmerinnen. Grundlage für die Leistungsabgeltung sind die nach Fachkonzept Lungenliga und Kreisschreiben Bundesamt für Sozialversicherungen erbrachten Sozialbera-

tungsstunden. Die beitragsberechtigten Kurse und Gruppenangebote werden entsprechend der Zahl der Angebote und Zahl der Teilnehmenden vergütet.

Im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention wurde das Projekt Ready4life von den beiden Kantonen Baselland und Basel-Stadt mit insgesamt CHF 30'000 unterstützt.

12. Spenden

In dieser Position sind Spenden von Privaten, Firmen, Gemeinden und Spenden im Rahmen von Kranzablösungen und Kirchenkollekten enthalten. Sowie der Anteil der Lungenliga beider Basel am Sammelergebnis der Lungenliga Schweiz. Ebenfalls darin enthalten sind 2 Legate über CHF 125'280. Im Jahresbericht 2019 ist eine detaillierte Aufstellung über die Spendenherkunft und -verwendung.

13. Ertrag aus Heimtherapie für Lungenkranke

	2019	2018
Vermietungen, Beratungen und Wartungen	7'134'111	6'834'110
Verkäufe Apparate und Zubehör	202'137	158'745
Dienstleistungserträge Heimtherapie	92'924	80'229
Total Ertrag aus Heimtherapie	7'429'172	7'073'084

14. Sozialberatung

Im Berichtsjahr konnten wir Klientinnen und Klienten mit rund CHF 257'767 unterstützen. Dafür erhielten wir Beiträge von Dritten in Höhe von insgesamt CHF 210'148.25.

Wesentliche Beiträge erhielten wir von der Pro Infirmis, der Jacques und Erna Zeller-Stiftung, der Kunigunde und Heinrich-Stiftung, von SOS Beobachter, der Winterhilfe BL, der Emma-Schaub-Stiftung, sowie vielen weiteren Stiftungen und Institutionen. Die Lungenliga hat Beiträge aus Eigenmitteln in Höhe von rund CHF 40'000 geleistet, dieser Beitrag wurde durch Spenden finanziert. Rund CHF 6'000 wurden über den internen Fonds für CF Betroffene geleistet.

15. Gesundheitsförderung und Prävention

In der Position Gesundheitsförderung und Prävention ergibt sich ein Minusbetrag von CHF 30'477. Dies aufgrund von zu viel abgegrenzten Beiträgen vom Tabakpräventionsfonds, zu Gunsten des Projektes Unternehmen rauchfrei, für das Jahr 2019. Statt der verbuchten CHF 598'000 wurden lediglich CHF 486'841 überwiesen, da nicht alle Leistungen des Vertrages erfüllt werden konnten.

In den einzelnen Projekten konnten folgende Dienstleistungen verkauft werden:

Unternehmen rauchfrei	35'000
PulMotion	5'800
Ready4Life kantonal	14'000
Ready4Life national	24'000
Übrige	1'500

16. Leistungen an Nahestehende

Seit 2019 führt die Lungenliga beider Basel zwei nationale Projekte im Bereich der Gesundheitsförderung und Prävention. Bei den Einnahmen von CHF 209'148 handelt es sich um die anteilmässigen Beiträge der anderen beteiligten Lungenligen.

17. Personalaufwand

Per 31.12.2019 waren insgesamt 48 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr 48) mit einem Total von 3525 Stellenprozenten (per 31.12.2018: 3550 Stellenprozent) im Monatslohn angestellt.

Im Weiteren waren im Jahr 2019 12 Personen (Vorjahr 18) im Stundenlohn angestellt. Dies vor allem in den Bereichen Kurse und Veranstaltungen, Ferienhaus Bergfrieden und Gesundheitsförderung und Prävention.

Die Mitarbeitenden sind für die berufliche Vorsorge bei der Stiftung Abendrot versichert. Der Deckungsgrad dieses Vorsorgewerkes beträgt per 31.12.19 112,5% (provisorischer Wert). Mehrere Pensionierte sind noch bei der Pensionskasse Basel-Stadt versichert. Bei diesem Vorsorgewerk war der Deckungsgrad unseres separaten Kontos 156.9 %.

18. Entschädigung Vorstand und Geschäftsleitungsgremium

	31.12.2019	31.12.2018
Entschädigung Präsident	5'860	5'860
Sitzungsgelder Vorstand	9'340	9'480
Löhne Geschäftsleitungsgremium	731'733	728'969

Das Geschäftsleitungsgremium besteht aus 7 Mitgliedern. Alle arbeiten zu einem grossen Teil operativ. Diese Arbeit ist in der Lohnsumme auch enthalten.

19. Projektaufwand, Fundraisingaufwand und administrativer Aufwand

Im Projektaufwand ist der direkte Aufwand, der unsere Dienstleistungen betrifft, enthalten sowie anteilmässig Personal-, Betriebsaufwand und Abschreibungen.

Beim Fundraisingaufwand ist der direkte Aufwand sowie auch anteilmässig Personal-, Betriebsaufwand und Abschreibungen enthalten.

Der administrative Aufwand umfasst die Geschäftsführung, den Empfang inkl. Telefondienst, die Finanzen, die Personaladministration, die IT sowie allgemeine Verwaltungsarbeiten.

Auch hier ist anteilmässig der Personal-, Betriebsaufwand und Abschreibungen enthalten.

Die Zuteilung erfolgt nach folgenden Kriterien:

Personalaufwand	anhand Zeiterfassung
Raumaufwand	nach Ausmassen (m ²)
Übriger Betriebsaufwand	anhand Zeiterfassung
Abschreibungen	Heimtherapiegeräte: dem Projektaufwand zugeordnet Liegenschaften nach Ausmassen (m ²) restliche Sachanlagen: anhand Zeiterfassung

20. Abschreibungen

Die Abschreibungen sind gemäss den Bewertungsgrundsätzen auf der ersten und zweiten Seite berechnet.

21. Finanzergebnis

Position in CHF	2019	2018
Ertrag		
- Postfinance- und Bankzinsen	0	18
- Wertschriftenerträge	4'781	7'649
- Nicht realisierte Kursgewinne	99'145	0
Total	103'926	7'667
Aufwand		
- Spesen und Gebühren	2'301	2'546
- Nicht realisierte Kursverluste	0	79'581
- Hypothekarzinsen	30'603	34'307
Total	32'904	116'434

22. Liegenschaftsergebnis

	2019	2018
Organisationsfremder Ertrag		
- Vermietung Gruppenräume und Sitzungszimmer	0	420
- Vermietungen Ferienheim Bergfrieden	90'367	107'307
- Diverse Einnahmen Ferienheim Bergfrieden	16'287	19'009
Total	106'654	126'736
Organisationsfremder Aufwand		
- Aufwand Ferienheim Bergfrieden	57'006	42'817
Total	57'006	42'817

23. Zuweisung und Verwendung Fonds

Die detaillierten Zuweisungen und Verwendungen ersehen Sie aus der Rechnung über die Veränderung des Kapitals.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Auch die Lungenliga beider Basel ist von der ausserordentlichen Lage betreffend Coronavirus betroffen. Im Zeitpunkt der Rechnungslegung mussten wir Veranstaltungen absagen, Kurse vorübergehend aussetzen und Beratungsdienstleistungen. Wir gehen aus heutiger Sicht davon aus, dass trotzdem keine erheblichen Zweifel an der Unternehmensfortführung (Going concern) bestehen.

Die auf den 9. Juni 2020 angesetzte Generalversammlung wird bis nach den Sommerferien verschoben und kann dadurch nicht innerhalb der gesetzlichen Frist von sechs Monaten nach Bilanzstichtag durchgeführt werden. Der neue Termin für die Generalversammlung ist zum heutigen Zeitpunkt noch nicht bekannt.